N
LK Stade
LK Rotenburg (Wümme)
Agathenburg
Stade
Dollern
Deinste
Fredenbeck
Klein Fredenbeck
Siedlung am Sportplatz
Helmste
Zuckerberg
Horneburg
Wedel
Kutenholz
Bargstedt
Ohrensen
Harsefeld
Groß Aspe
Brest
Baaste
Bredenbeck
Farven
Reith
Doosthof
Hollenbeck
Kakerbeck
Wohlerst
Fehrenbruch
Oersdorf
Ahlerstedt
Ottendorf
Klethen
Anderlingen
Bokel
Ahrenswohlde
Wangersen
Klein Wangersen
Wensen
Sassenholz
Steddorf
Sellhorn
Heeslingen
Boitzen
Vierden
Meinstedt
Offensen
Osterheeslingen
Klein Meckelsen
Weertzen
Freyersen
Wiersdorf
Groß Meckelsen
Zeven
Aspe
Volkensen
Frankenbostel
Rüspel
Nindorf
Elsdorf
Wistedt
Brüttendorf
Poitzendorf
Gyhum
Sittensen

Quelle DTK25:
© GeoBasis-DE / BKG (2010)

Legende

Auslösende Kriterien für die Prüfung einer Teilerdverkabelung (nach § 4 Abs. 2 BBPlG)

Variantenabschnitte, die diese Kriterien erfüllen

- 🟪 Unterschreitung des 400-m-Abstandes zu Wohngebäuden im Geltungsbereich eines Bebauungsplans oder im unbeplanten Innenbereich (gem. § 34 BauGB)
- 🟦 Unterschreitung des 200-m-Abstandes zu Wohngebäuden im Außenbereich (gem. § 35 BauGB)

Variantenabschnitte, die diese Kriterien möglicherweise erfüllen

- ▲ Konflikt mit dem gesetzlichen Artenschutz (gem. § 44 BNatSchG) ist möglicherweise nicht auszuschließen
- ● Konflikt hinsichtlich der FFH-Verträglichkeit (gem. § 34 BNatSchG) ist möglicherweise nicht auszuschließen

Hinweis:
Mit den oben genannten vier auslösenden Kriterien werden Abschnitte gekennzeichnet, für die eine Teilerdverkabelung nach § 4 Absatz 2 BBPlG in Betracht kommen kann. Bei der Ausarbeitung der Antragsunterlagen für das Raumordnungsverfahren erfolgt für jeden der hier gekennzeichneten, potenziellen Verkabelungsabschnitte eine detaillierte vergleichende Prüfung von Freileitungs- und Kabelbauweise. Diese Kartendarstellung gibt damit nur einen vorläufigen Planungsstand wieder; es ist daher noch offen, in welchen Abschnitten später eine Verkabelung erfolgen wird.

Untersuchungsgegenstände

- ▬ Trassenvariante
- ▬ Trassenvariante, die nach der Antragskonferenz entwickelt wurde
- ▭ Suchraum für ein Umspannwerk in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya (Landkreis Nienburg / Weser)

Wohngebäude und Abstandvorgaben

- 🟥 Vorhandenes Wohnsiedlungsgebiet(1)
- ▭ 400-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Innenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 6-8 des LROP 2012
- ▭ 200-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Außenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 12 des LROP 2012

Natura 2000-Gebiete(7)

- ▭ EU-Vogelschutzgebiet
- ▥ FFH-Gebiet

Windenergie

- ⚹ Windenergieanlage(1)
- ● Vorranggebiet Windenergienutzung(2, 3, 4, 5, 6)

Grenzen

- ▬ Untersuchungsgebiet 2 x 500 m
- ▬ Untersuchungsgebiet 2 x 5 km
- ┄ Landkreisgrenze(1)
- ┄ Gemeindegrenze(1)

Vorhandene Freileitungen

- ━ Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)
- ━ Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)
- ━ Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV)(1)
- ◇ Umspannwerk

Datenquellen:

(1) LGLN - LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011):
Digitales Landschaftsmodell 1:25 000 (Basis-DLM), bearbeitet von Grontmij

(2) LANDKREIS DIEPHOLZ (2004):
Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Diepholz

(3) LANDKREIS NIENBURG / WESER (2003):
Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Nienburg / Weser, 3. Änderung 10.03.2014

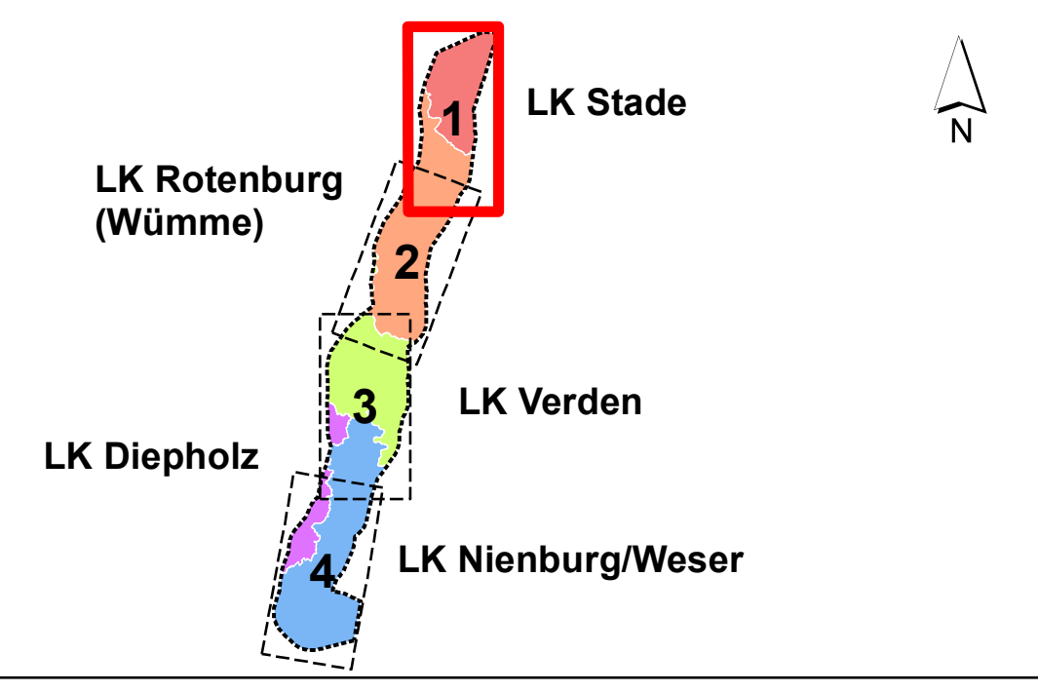
(4) LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME) (2005):
Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Rotenburg (Wümme)

(5) LANDKREIS STADE (2013):
Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Stade

(6) LANDKREIS VERDEN (2013):
Entwurf der Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogrammes (RROP) des Landkreises Verden

(7) MU - NIEDERSÄCHSISCHES MINISTERIUM FÜR UMWELT UND KLIMASCHUTZ (2012/2013):
Naturschutzdaten Niedersachsen (Natura 2000, Naturschutzrechtlich besonders geschützte Teile von Natur und Landschaft, Weitere für den Naturschutz wertvolle Bereiche)

Blattübersicht


1
2
3
4
LK Stade
LK Rotenburg (Wümme)
LK Verden
LK Diepholz
LK Nienburg/Weser
N

f				
e				
d				
c				
b				
a				
	Datum	gez.	gepr.	Änderung

Auftraggeber

TenneT TSO GmbH
Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth

Projekt

380-kV-Leitung Stade – Landesbergen
BBPl-Projekt Nr. 7 (Teilstrecke Dollern-Landesbergen)

Zeichnungsinhalt

Ergänzende Antragkonferenz für das Raumordnungsverfahren
Auslösende Kriterien für die Prüfung einer Teilerdverkabelung

	Datum	Name		Kennzeichnung	Maßstab: 1:25.000
PL	16.02.2016	Siebert	Projekt-Nr.	0311-14-025	0 750 Meter
gez.	16.02.2016	PES	Datei-Name	AntrKonf_Erdkabelabschnitte.mxd	Anlage: 1
gepr.	16.02.2016	MST	Ploteinstellung		Blätter: 4
Blattgröße:					Blatt-Nr.: 1

Grontmij
Grontmij GmbH
Postfach 34 70 17
28339 Bremen
Friedrich-Mißler-Straße 42
28211 Bremen
Telefon +49 0421 2032-6
Telefax +49 0421 2032-747

P:\03_PG\0311\Pro\0311-14-025-NEP-P24_ROV-Unterlagen\090-Plaene\092-GIS\Projekte\AntrKonf_Erdkabelabschnitte_NEU-PES.mxd

N
Offensen
Heeslingen
Weertzen
Freyersen
Groß Meckelsen
Groß Meckelsen
Heeslingen
Wiersdorf
Volkensen
Nindorf
Rüspel
Frankenbostel
ZEVEN
Zeven
Aspe
Zeven
Wistedt
Elsdorf
Poitzendorf
Ehestorf
Hatzte
Oldendorf
Brüttendorf
Elsdorf
Wehldorf
Scheeßel
Gyhum
Hesedorf bei Gyhum
Bülstedt
Gyhum
Steinfeld
Nartum
Bockel
LK Rotenburg (Wümme)
Winkeldorf
Mulmshorn
Vorwerk
Horstedt
Horstedt
Stapel
Bötersen
Höperhöfen
Bötersen
Benkel
Bittstedt
Taaken
Scheeßel
Reeßum
Waffensen
Clüversborstel
Reeßum
Hassendorf
Hassendorf
Rotenburg (Wümme)
Sottrum
Stuckenborstel
Sottrum
Fährhof
Hemelberg
Ahausen
Ahausen
Hellwege
Everinghausen
Eversen
Hellwege
LK Verden
Wümmingen
Posthausen
Mitteldorf
Oyten
Ottersberg
Langwedel
Grasdorf
Achim
Kirchlinteln
Badenermoor
Verden (Aller)
Steinberg
Völkersen

Quelle DTK25:
© GeoBasis-DE / BKG (2010)

Legende

Auslösende Kriterien für die Prüfung einer Teilerdverkabelung (nach § 4 Abs. 2 BBPlG)

Variantenabschnitte, die diese Kriterien erfüllen

▬	Unterschreitung des 400-m-Abstandes zu Wohngebäuden im Geltungsbereich eines Bebauungsplans oder im unbeplanten Innenbereich (gem. § 34 BauGB)
▬	Unterschreitung des 200-m-Abstandes zu Wohngebäuden im Außenbereich (gem. § 35 BauGB)

Variantenabschnitte, die diese Kriterien möglicherweise erfüllen

▲	Konflikt mit dem gesetzlichen Artenschutz (gem. § 44 BNatSchG) ist möglicherweise nicht auszuschließen
●	Konflikt hinsichtlich der FFH-Verträglichkeit (gem. § 34 BNatSchG) ist möglicherweise nicht auszuschließen

Hinweis:
Mit den oben genannten vier auslösenden Kriterien werden Abschnitte gekennzeichnet, für die eine Teilerdverkabelung nach § 4 Absatz 2 BBPlG in Betracht kommen kann. Bei der Ausarbeitung der Antragsunterlagen für das Raumordnungsverfahren erfolgt für jeden der hier gekennzeichneten, potenziellen Verkabelungsabschnitte eine detaillierte vergleichende Prüfung von Freileitungs- und Kabelbauweise. Diese Kartendarstellung gibt damit nur einen vorläufigen Planungsstand wieder; es ist daher noch offen, in welchen Abschnitten später eine Verkabelung erfolgen wird.

Untersuchungsgegenstände

▬	Trassenvariante
┅	Trassenvariante, die nach der Antragskonferenz entwickelt wurde
⬚	Suchraum für ein Umspannwerk in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya (Landkreis Nienburg / Weser)

Wohngebäude und Abstandvorgaben

🟥	Vorhandenes Wohnsiedlungsgebiet(1)
▭	400-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Innenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 6-8 des LROP 2012
▭	200-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Außenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 12 des LROP 2012

Natura 2000-Gebiete(7)

▭	EU-Vogelschutzgebiet
▥	FFH-Gebiet

Windenergie

✕	Windenergieanlage(1)
●	Vorranggebiet Windenergienutzung(2, 3, 4, 5, 6)

Grenzen

▬ ▬ ▬	Untersuchungsgebiet 2 x 500 m
▬ ▬ ▬	Untersuchungsgebiet 2 x 5 km
-··-··-	Landkreisgrenze(1)
-·-·-·-	Gemeindegrenze(1)

Vorhandene Freileitungen

—●—●—	Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)
—●—●—	Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)
—●—●—	Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV)(1)
◇	Umspannwerk

Datenquellen:

(1) LGLN - LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011): Digitales Landschaftsmodell 1:25 000 (Basis-DLM), bearbeitet von Grontmij

(2) LANDKREIS DIEPHOLZ (2004): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Diepholz

(3) LANDKREIS NIENBURG / WESER (2003): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Nienburg / Weser, 3. Änderung 10.03.2014

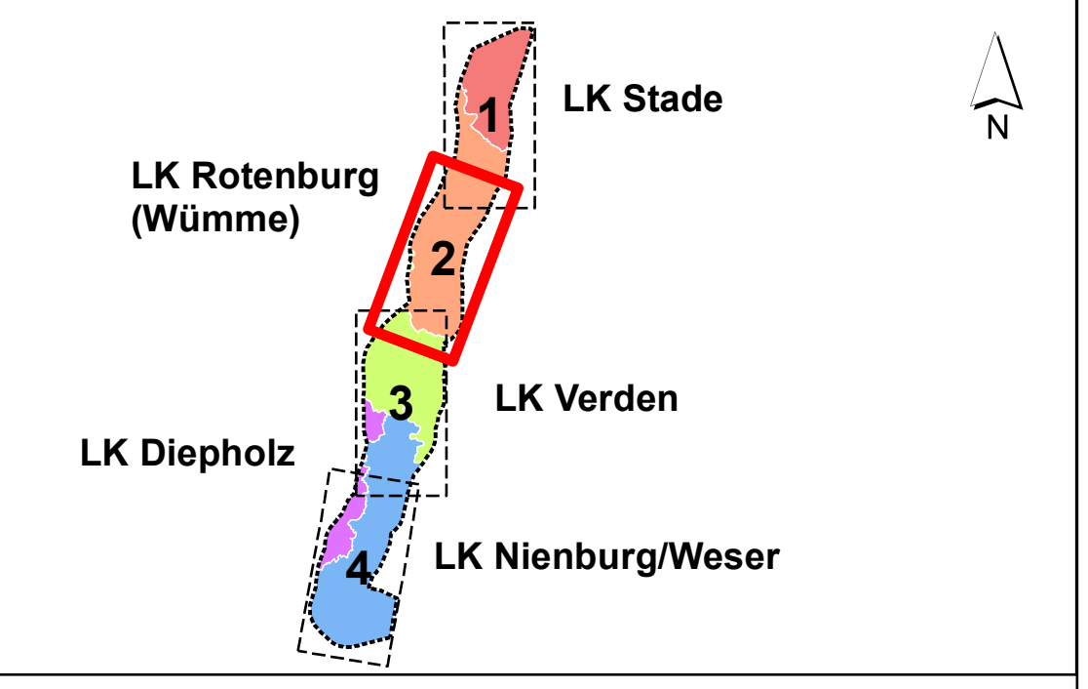
(4) LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME) (2005): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Rotenburg (Wümme)

(5) LANDKREIS STADE (2013): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Stade

(6) LANDKREIS VERDEN (2013): Entwurf der Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogrammes (RROP) des Landkreises Verden

(7) MU - NIEDERSÄCHSISCHES MINISTERIUM FÜR UMWELT UND KLIMASCHUTZ (2012/2013): Naturschutzdaten Niedersachsen (Natura 2000, Naturschutzrechtlich besonders geschützte Teile von Natur und Landschaft, Weitere für den Naturschutz wertvolle Bereiche)

Blattübersicht


1
2
3
4
LK Stade
LK Rotenburg (Wümme)
LK Verden
LK Diepholz
LK Nienburg/Weser
N

f				
e				
d				
c				
b				
a				
	Datum	gez.	gepr.	Änderung

Auftraggeber

TenneT TSO GmbH
Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth

Projekt

380-kV-Leitung Stade – Landesbergen
BBPl-Projekt Nr. 7 (Teilstrecke Dollern-Landesbergen)

Zeichnungsinhalt

Ergänzende Antragkonferenz für das Raumordnungsverfahren
Auslösende Kriterien für die Prüfung einer Teilerdverkabelung

	Datum	Name		Kennzeichnung	Maßstab: 1:25.000 0 750 Meter
PL	16.02.2016	Siebert	Projekt-Nr.	0311-14-025	
gez.	16.02.2016	PES	Datei-Name	AntrKonf_Erdkabelabschnitte.mxd	Anlage: 1
gepr.	16.02.2016	MST	Ploteinstellung		Blätter: 4
Blattgröße:					Blatt-Nr.: 2

Grontmij GmbH
Postfach 34 70 17
28339 Bremen
Friedrich-Mißler-Straße 42
28211 Bremen
Telefon +49 0421 2032-6
Telefax +49 0421 2032-747

P:\03_PG\0311\Pro\0311-14-025-NEP-P24_ROV-Unterlagen\090-Plaene\092-GIS\Projekte\AntrKonf_Erdkabelabschnitte_NEU-PES.mxd

N
Wümmingen
Oyten
Posthausen
Mitteldorf
Hellwege
Ahausen
Ottersberg
Grasdorf
LK Verden
Badenermoor
Steinberg
Badenerholz
Borstel
Achim
Giersberg
Etelsen
Cluvenhagen
Langwedel
Kirchlinteln
Völkersen
Dahlbrügge
Hohenaverbergen
Daverden
Langwedel Flecken
Walle
Nindorf
Untervariante 10-C-1
Verden
Lunsen
Morsum
Thedinghausen
Intschede
Groß Eissel
Klein Eissel
Dauelsen
Dovemühlen
Scharnhorst
Reer
Klein Wulmstorf
Wulmstorf
Ritzenbergen
Verden (Aller)
Beppen
Hiddestorf
Blender
Klein Hutbergen
Groß Hutbergen
Neu Wulmstorf
Einste
Varste
Seestedt
Oiste
Hintern Hönisch
Hönisch
Adolfshausen
Holtum (Marsch)
Schwarme
Alt Holtum
Neu Holtum
Hustedt
Döhlbergen
Wahnebergen
Büngelshausen
LK Diepholz
Martfelder Heide
Martfeld
Dahlhausen
Stedebergen
Rieda
Ahnebergen
Stühr
Eitzendorf
Magelsen
Tuschendorf
Dörverden
Hilgermissen
Wienbergen
Wechold
Ubbendorf
Heesen
Mehringen
Hoyerhagen
Stapelshorn
Sellingsloh
Barme
Tivoli
Vorberg
Hoya
Hassel (Weser)
Hassel
Bruchhausen-Vilsen
Riethausen
Duddenhausen
LK Nienburg/ Weser
Eystrup
Bücken
Asendorf
Calle
Warpe
Schweringen
Holtrup

Quelle DTK25:
© GeoBasis-DE / BKG (2010)

Legende

Auslösende Kriterien für die Prüfung einer Teilerdverkabelung (nach § 4 Abs. 2 BBPlG)

Variantenabschnitte, die diese Kriterien erfüllen

▬	Unterschreitung des 400-m-Abstandes zu Wohngebäuden im Geltungsbereich eines Bebauungsplans oder im unbeplanten Innenbereich (gem. § 34 BauGB)
▬	Unterschreitung des 200-m-Abstandes zu Wohngebäuden im Außenbereich (gem. § 35 BauGB)

Variantenabschnitte, die diese Kriterien möglicherweise erfüllen

▲	Konflikt mit dem gesetzlichen Artenschutz (gem. § 44 BNatSchG) ist möglicherweise nicht auszuschließen
●	Konflikt hinsichtlich der FFH-Verträglichkeit (gem. § 34 BNatSchG) ist möglicherweise nicht auszuschließen

Hinweis:
Mit den oben genannten vier auslösenden Kriterien werden Abschnitte gekennzeichnet, für die eine Teilerdverkabelung nach § 4 Absatz 2 BBPlG in Betracht kommen kann. Bei der Ausarbeitung der Antragsunterlagen für das Raumordnungsverfahren erfolgt für jeden der hier gekennzeichneten, potenziellen Verkabelungsabschnitte eine detaillierte vergleichende Prüfung von Freileitungs- und Kabelbauweise. Diese Kartendarstellung gibt damit nur einen vorläufigen Planungsstand wieder; es ist daher noch offen, in welchen Abschnitten später eine Verkabelung erfolgen wird.

Untersuchungsgegenstände

▬	Trassenvariante
▬	Trassenvariante, die nach der Antragskonferenz entwickelt wurde
▢	Suchraum für ein Umspannwerk in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya (Landkreis Nienburg / Weser)

Wohngebäude und Abstandvorgaben

🟥	Vorhandenes Wohnsiedlungsgebiet(1)
▢	400-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Innenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 6-8 des LROP 2012
▢	200-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Außenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 12 des LROP 2012

Natura 2000-Gebiete(7)

▢	EU-Vogelschutzgebiet
▥	FFH-Gebiet

Windenergie

✕	Windenergieanlage(1)
●	Vorranggebiet Windenergienutzung(2, 3, 4, 5, 6)

Grenzen

▬	Untersuchungsgebiet 2 x 500 m
▬	Untersuchungsgebiet 2 x 5 km
▬	Landkreisgrenze(1)
▬	Gemeindegrenze(1)

Vorhandene Freileitungen

▬	Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)
▬	Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)
▬	Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV)(1)
◇	Umspannwerk

Datenquellen:

(1) LGLN - LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011): Digitales Landschaftsmodell 1:25 000 (Basis-DLM), bearbeitet von Grontmij

(2) LANDKREIS DIEPHOLZ (2004): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Diepholz

(3) LANDKREIS NIENBURG / WESER (2003): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Nienburg / Weser, 3. Änderung 10.03.2014

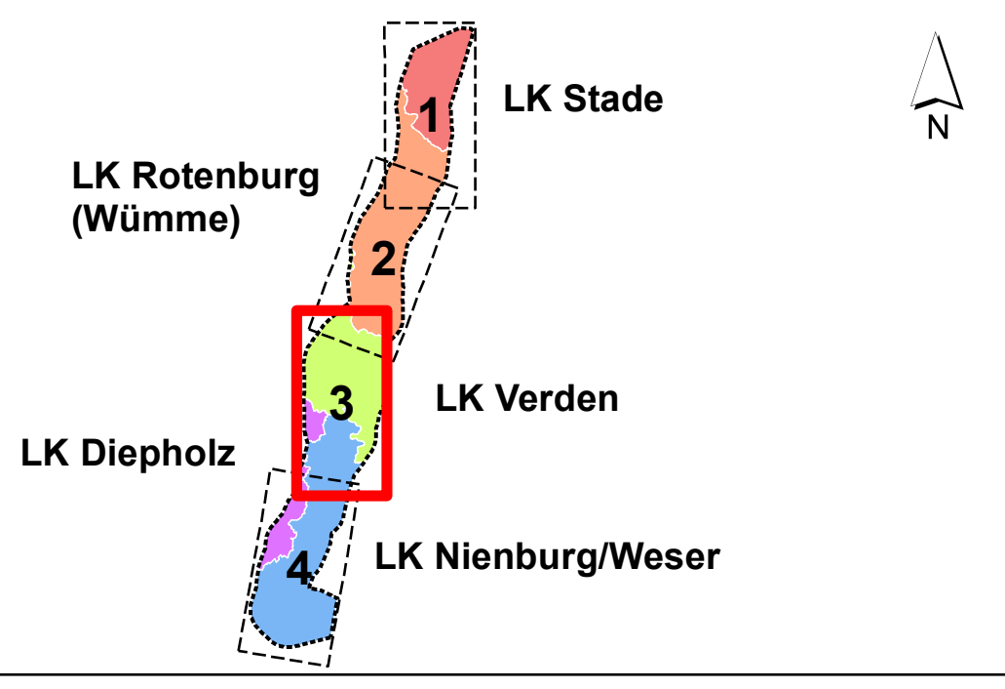
(4) LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME) (2005): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Rotenburg (Wümme)

(5) LANDKREIS STADE (2013): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Stade

(6) LANDKREIS VERDEN (2013): Entwurf der Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogrammes (RROP) des Landkreises Verden

(7) MU - NIEDERSÄCHSISCHES MINISTERIUM FÜR UMWELT UND KLIMASCHUTZ (2012/2013): Naturschutzdaten Niedersachsen (Natura 2000, Naturschutzrechtlich besonders geschützte Teile von Natur und Landschaft, Weitere für den Naturschutz wertvolle Bereiche)

Blattübersicht


LK Stade
LK Rotenburg (Wümme)
LK Verden
LK Diepholz
LK Nienburg/Weser
1
2
3
4
N

f				
e				
d				
c				
b				
a				
	Datum	gez.	gepr.	Änderung

Auftraggeber

TenneT TSO GmbH
Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth

Projekt

380-kV-Leitung Stade – Landesbergen
BBPl-Projekt Nr. 7 (Teilstrecke Dollern-Landesbergen)

Zeichnungsinhalt

Ergänzende Antragkonferenz für das Raumordnungsverfahren
Auslösende Kriterien für die Prüfung einer Teilerdverkabelung

	Datum	Name		Kennzeichnung	Maßstab: 1:25.000 0 750 Meter
PL	16.02.2016	Siebert	Projekt-Nr.	0311-14-025	
gez.	16.02.2016	PES	Datei-Name	AntrKonf_Erdkabelabschnitte.mxd	Anlage: 1
gepr.	16.02.2016	MST	Ploteinstellung		Blätter: 4
Blattgröße:					Blatt-Nr.: 3

Grontmij GmbH
Postfach 34 70 17
28339 Bremen
Friedrich-Mißler-Straße 42
28211 Bremen
Telefon +49 0421 2032-6
Telefax +49 0421 2032-747

P:\03_PG\0311\Pro\0311-14-025-NEP-P24_ROV-Unterlagen\090-Plaene\092-GIS\Projekte\AntrKonf_Erdkabelabschnitte_NEU-PES.mxd

N
LK Diepholz
LK Nienburg/ Weser
Eystrup
Bücken
Calle
Asendorf
Holtrup
Schweringen
Warpe
Mahlenstorf
Wietzen
Blenhorst
Balge
Stafforst
Stafforst
Harbergen
Siedenburg
In der Heide
Marklohe
Borstel
Bockhop
Campen
Binnen
Glissen
Pennigsehl
Mainschhorn
Döhrenkamp
Liebenau
Estorf
Voigtei
Wehrenberg
Siedenburg
Deblinghausen
Wellie
Düdinghausen
Steyerberg
Sarninghausen
Landesbergen
Anemolter
Schinna
Hahnenberg
Kirchdorf
Woltringhausen
Uchte
Struckhausen
Sehnsen
Leese
Holzhausen
Stolzenau
Mensinghausen
Uchte
Stolzenau
Nendorf
Böthel
Hibben
Siehe Fortsetzung Blatt 4a
Blatt 4a (östl. Landesbergen)
Maßstab 1:50.000
Quelle DTK25:
© GeoBasis-DE / BKG (2010)

Legende

Auslösende Kriterien für die Prüfung einer Teilerdverkabelung (nach § 4 Abs. 2 BBPlG)

Variantenabschnitte, die diese Kriterien erfüllen

▬	Unterschreitung des 400-m-Abstandes zu Wohngebäuden im Geltungsbereich eines Bebauungsplans oder im unbeplanten Innenbereich (gem. § 34 BauGB)
▬	Unterschreitung des 200-m-Abstandes zu Wohngebäuden im Außenbereich (gem. § 35 BauGB)

Variantenabschnitte, die diese Kriterien möglicherweise erfüllen

▲	Konflikt mit dem gesetzlichen Artenschutz (gem. § 44 BNatSchG) ist möglicherweise nicht auszuschließen
●	Konflikt hinsichtlich der FFH-Verträglichkeit (gem. § 34 BNatSchG) ist möglicherweise nicht auszuschließen

Hinweis:
Mit den oben genannten vier auslösenden Kriterien werden Abschnitte gekennzeichnet, für die eine Teilerdverkabelung nach § 4 Absatz 2 BBPlG in Betracht kommen kann. Bei der Ausarbeitung der Antragsunterlagen für das Raumordnungsverfahren erfolgt für jeden der hier gekennzeichneten, potenziellen Verkabelungsabschnitte eine detaillierte vergleichende Prüfung von Freileitungs- und Kabelbauweise.
Diese Kartendarstellung gibt damit nur einen vorläufigen Planungsstand wieder; es ist daher noch offen, in welchen Abschnitten später eine Verkabelung erfolgen wird.

Untersuchungsgegenstände

▬	Trassenvariante
▬ ▬	Trassenvariante, die nach der Antragskonferenz entwickelt wurde
▭	Suchraum für ein Umspannwerk in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya (Landkreis Nienburg / Weser)

Wohngebäude und Abstandvorgaben

🟥	Vorhandenes Wohnsiedlungsgebiet(1)
▭	400-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Innenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 6-8 des LROP 2012
▭	200-m-Abstandspuffer zu den Wohngebäuden im Außenbereich gem. Abschnitt 4.2 Ziff. 07 Satz 12 des LROP 2012

Natura 2000-Gebiete(7)

▭	EU-Vogelschutzgebiet
▥	FFH-Gebiet

Windenergie

✗	Windenergieanlage(1)
●	Vorranggebiet Windenergienutzung(2, 3, 4, 5, 6)

Grenzen

▬ ▬ ▬	Untersuchungsgebiet 2 x 500 m
■ ■ ■	Untersuchungsgebiet 2 x 5 km
‐ · · ‐	Landkreisgrenze(1)
‐ · ‐ ·	Gemeindegrenze(1)

Vorhandene Freileitungen

‐•‐	Bestandsleitung 220 kV (Stade-Landesbergen)
‐•‐	Bestandsleitung 380 kV (Dollern-Landesbergen)
‐•‐	Sonstige Freileitung (110 kV, 220 kV, 380 kV)(1)
◆	Umspannwerk

Datenquellen:

(1) LGLN - LANDESAMT FÜR GEOINFORMATION UND LANDENTWICKLUNG NIEDERSACHSEN (2011): Digitales Landschaftsmodell 1:25 000 (Basis-DLM), bearbeitet von Grontmij

(2) LANDKREIS DIEPHOLZ (2004): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Diepholz

(3) LANDKREIS NIENBURG / WESER (2003): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Nienburg / Weser, 3. Änderung 10.03.2014

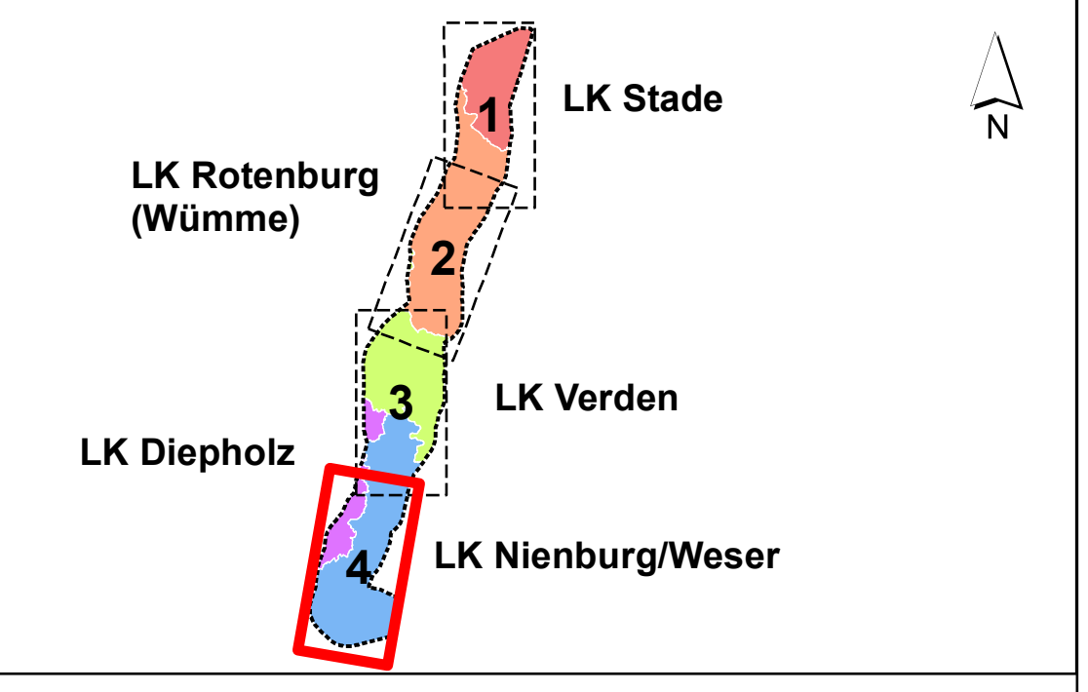
(4) LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME) (2005): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Rotenburg (Wümme)

(5) LANDKREIS STADE (2013): Regionales Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Stade

(6) LANDKREIS VERDEN (2013): Entwurf der Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogrammes (RROP) des Landkreises Verden

(7) MU - NIEDERSÄCHSISCHES MINISTERIUM FÜR UMWELT UND KLIMASCHUTZ (2012/2013): Naturschutzdaten Niedersachsen (Natura 2000, Naturschutzrechtlich besonders geschützte Teile von Natur und Landschaft, Weitere für den Naturschutz wertvolle Bereiche)

Blattübersicht


1
2
3
4
LK Stade
LK Rotenburg (Wümme)
LK Verden
LK Diepholz
LK Nienburg/Weser
N

f				
e				
d				
c				
b				
a				
	Datum	gez.	gepr.	Änderung

Auftraggeber

TenneT TSO GmbH
Bernecker Straße 70
95448 Bayreuth

Projekt

380-kV-Leitung Stade – Landesbergen
BBPl-Projekt Nr. 7 (Teilstrecke Dollern-Landesbergen)

Zeichnungsinhalt

Ergänzende Antragkonferenz für das Raumordnungsverfahren
Auslösende Kriterien für die Prüfung einer Teilerdverkabelung

	Datum	Name		Kennzeichnung	Maßstab: 1:25.000
PL	16.02.2016	Siebert	Projekt-Nr.	0311-14-025	0 750 Meter
gez.	16.02.2016	PES	Datei-Name	AntrKonf_Erdkabelabschnitte.mxd	Anlage: 1
gepr.	16.02.2016	MST	Ploteinstellung		Blätter: 4
Blattgröße:					Blatt-Nr.: 4

Grontmij GmbH
Postfach 34 70 17
28339 Bremen
Friedrich-Mißler-Straße 42
28211 Bremen
Telefon +49 0421 2032-6
Telefax +49 0421 2032-747

P:\03_PG\0311\Pro\0311-14-025-NEP-P24_ROV-Unterlagen\090-Plaene\092-GIS\Projekte\AntrKonf_Erdkabelabschnitte_NEU-PES.mxd